

Unterschriftenübergabe in Berlin

Bürgerinitiative Transit im Deutschen Bundestag: 24.223 Stimmen gegen schweren Güterverkehr



Dienstag, 1. September 2015 – **Berlin (wbn).** Unterschriftenübergabe im Deutschen Bundestag: Die Bürgerinitiative (BI) Transit Weserbergland hat am Montag dem Abgeordneten Stefan Schwartze, Hauptberichterstatler des Petitionsausschusses, 24.223 Unterschriften gegen eine mögliche Güterverkehrsstrasse durch das Weserbergland überreicht.

Sowohl eine Delegation aus 31 Mitgliedern der BI Transit als auch vier Bundestagsabgeordnete der Region, sowie Kommunalvertreter aller betroffenen Städte waren bei der Übergabe der gesammelten Unterschriften.

(Zum Bild: BI-Vorsitzender Diethard Seemann (2. v. l.) übergibt die Unterschriften der Güterverkehrsgegner aus dem Weserbergland. Foto: Bundestagsbüro Gabriele Lösekrug-Möller)

Fortsetzung von Seite 1

Die Bürgerinitiative kämpft gegen schweren Güterbahntransit und für mehr Lärmschutz im

BI Transit übergibt erneut Unterschriften im Bundestag

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 01. September 2015 um 17:53 Uhr

Naturpark Weserbergland. Diese zweite eingereichte Petition bekräftigt eine erste im Jahr 2011 eingereichte Petition mit 12.000 Unterschriften. Laut Gabriele Lösekrug-Möller kommt diese zweite Petition genau im richtigen Zeitpunkt, da der Entwurf zum Bundesverkehrswegeplan noch nicht vorliegt.

Beim beabsichtigten Bau der Bahnlinie Löhne–Elze für den schweren Güterverkehr weist die BI Transit besonders auf den Lärmschutz hin. Denn durch den Ausbau wäre es möglich, dass alle 5 bis 8 Minuten schwere Güterzüge durchs Weserbergland rollen und so der Naturpark beeinträchtigt wird.